



## ABE-Forschungstag 2024

Freitag, 14. Juni 2024, 8:45–16:00 Uhr

Institut für Erziehungswissenschaft, Freiestr. 36, 8032 Zürich, Raum FRE-D 20

Der ABE-Forschungstag bietet die Gelegenheit, Qualifikations- und Forschungsarbeiten vorzustellen und zu diskutieren, die am Lehrstuhl Ausserschulische Bildung und Erziehung geplant und umgesetzt werden. Präsentiert und diskutiert werden konzeptionelle Fragen, Probleme oder Entscheidungen in Hinblick auf die empirischen Forschungsprozesse (z. B. Zugang zum Untersuchungsfeld, Sampling, Methodenwahl), empirische Materialien und Analysen, erste Ergebnisse oder Fragen der Ergebnispräsentation. Eingeladen sind alle, die an unseren Forschungsarbeiten und gemeinsamen Diskussionen interessiert sind. Für einen gemeinsamen Mittagsimbiss ist gesorgt.

### Programm

ab 8:45 Uhr	Ankommen und Begrüssung
9:00–10:30 Uhr	Silvija Gavez: Die Bedeutung familiärer Beziehungen in der Suchtberatung (Präsentation und Diskussion von Ergebnissen)
10:30–12:00 Uhr	Fränzi Buser: Zwischen wuseligem Spiel und Warten „wie ein Stein“: Zeitliche Praktiken geflüchteter Kinder und ihrer Eltern im Kontext von Transfer (Präsentation von Ergebnissen und gemeinsame Arbeit am Material)
12:00–13:00 Uhr	Mittagspause
13:00–14:30 Uhr	Noëmi van Oordt: Erziehung zu einem gottgefälligen Leben – Die Perspektive von Pflegekindern in evangelikalen Pflegefamilien (Präsentation von Ergebnissen und Diskussion zu Fragen der Verschriftlichung)
14:30–16:00 Uhr	Johanna Egli: Ein ethnografischer Zugang zu den Praktiken und deren Bedeutung in muslimischen Jugendvereinen in der Schweiz (Präsentation von Ergebnissen, Fragen zum weiteren Vorgehen und Arbeit am Material)

Wer am Forschungstag teilnehmen und mitdiskutieren möchte, ist herzlich eingeladen und wird gebeten, sich bis zum 31.05.2024 im Lehrstuhlsekretariat bei Daniel Werner anzumelden ([dwerner@ife.uzh.ch](mailto:d Werner@ife.uzh.ch)).